

Bündnis für gleiche Chancen: Etwa 30.000 linkshändige Minderjährige (in Oberösterreich) schreiben mit der rechten Hand

Eine Hochrechnung, nach Befragungen der Gesellschaft umgelernter Linkshändiger in Oberösterreich 2018 und 2019. An den OÖ. VS, NMS, PTS, Schreiben etwa 10 % der Kinder mit der linken Hand. Mehr als 30% sind linkshändig veranlagt. Aus den Bundesländern ist keine Durchzählung bekannt. Umgelernte Linkshändigkeit (ULH) kann der Gesundheit, der Psyche, Konzentration... schaden. In Österreich trifft die ULH jährlich über 10.000 Kinder. ULH entzieht die Chancengleichheit so Kinderpsychologe Andreas Rett 1973 und fordert Rehabilitation auch im Rahmen der Erwachsenenbildung.

Der natürliche Handgebrauch einer linkshändigen Person wird in unserer rechtsdominant orientierten Gesellschaft bereits von klein auf beeinflusst. Z. B: Von der Vorlage des Essbestecks, der Anleitung zum reichen der „schönen Hand“, einem Trinkbecher der ein Motiv zeigt, das beim Nehmen mit der linken Hand nicht gesehen wird, vom Taschenmesser, das mit der rechten Hand zu öffnen ist... und vielem für Rechtshändige, das Kindern zugänglich ist.

Nach der Theorie des Modelllernens (Bandura 1977) versuchen Kinder den „richtigen“ Handgebrauch ihrer Eltern oder Geschwister nachzuahmen.

Das „sanfte (*subtile*) Umlernen“ erreicht ihren Höhepunkt beim Schuleintritt (vgl. Meyer 2007: 73–74, Weber 2003: 43–44),

wenn das linkshändige Kind bereits rechtshändig vorgeprägt ankommt. (*die für Rechtshändige optimierte Schrift fixiert das Umlernen*)

Wenn man von der dominanten auf die nichtdominante Hand umlernt, können (vgl. u. A. Sattler 2003: 49–50) Primär- und Sekundärfolgen auftreten.

Das entzieht die Chancengleichheit. Info in www.gesulh.at anderen Websites und in der Literatur. (Rett, Rolbeck, Sattler, Schkölziger1952, Steinkopf...)

Die Unterzeichner fordern die aktive Vermeidung von Fehlhändigkeit

- 1) Bei den Mutter Kind Pass Untersuchungen sollen Kinder auf die Händigkeit untersucht werden und Hinweise auf die Händigkeit protokolliert werden.
- 2) Wenn ein Jahr vor dem Schuleintritt die Händigkeit nicht feststeht, ist ein qualifizierter Händigkeitstest durch die Kindergartenleitung zu veranlassen.
- 3) Wenn an Minderjährigen ULH spezifische somatische, psychosomatische, psychische Probleme, Ausbildungs- od. Eingliederungsprobleme vorliegen, wird ein Händigkeitstest als Krankenkassenleistung vorgeschrieben. (Für Erwachsene angeboten)
- 4) Wenn die ULH festgestellt wurde, so wird die Rückschulung auf den Gebrauch der dominanten Hand als Schreibhand kostenfrei angeboten.
 - a) Die Wiederholung der Ausbildungsstufe wird gewährt.
 - b) Wenn dadurch Pensionsversicherungszeiten berührt werden, gilt diese Zeit als Beitragszeit.
- 5) Die Gesetzgebung soll Regeln: Kinder mit instabilem Handgebrauch sind weiter zu beobachten. Wenn es sich als günstiger herausstellt, ist bei Fehlhändigkeit der Schreibhandwechsel zu empfehlen. Der aktuelle Volksschullehrplan, dem zufolge Kinder bei instabilem Handgebrauch „behutsam“ zum Schreiben mit der rechten Hand angeregt werden dürfen, muss geändert werden.

